

7. Kompositionswettbewerb
der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ
(in Zusammenarbeit mit LUCERNE FESTIVAL)

Komposition für Klavier solo

Jury: Nicolas Hodges, Lisa Streich, Marco Stroppa, Michel Roth (als Vertreter der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ), Mark Sattler (als Vertreter des LUCERNE FESTIVALS)

Die STIFTUNG CHRISTOPH DELZ schreibt ihren 7. Kompositionswettbewerb für eine Komposition für Klavier solo aus. Die Uraufführungen der drei Finalisten-Werke und die Wahl des mit dem Kompositionspreis der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ ausgezeichneten Werks wird anlässlich des LUCERNE PIANO FESTIVALS am 24. November 2018 in Luzern (Schweiz) stattfinden.

Einzusenden ist bis zum 31. Oktober 2017 ein detailliertes **Projekt** für ein Klavier-Werk. Zusätzlich müssen **zwei Partituren** von Werken mit beliebiger Besetzung, die bereits aufgeführt sein dürfen, beigelegt werden.

Aus der Summe der Einsendungen wird die Jury drei Projekte auswählen und zur Ausarbeitung in Auftrag geben. Diese drei Werke werden am 24. November 2018 von Nicolas Hodges uraufgeführt. Unter diesen Werken wird die Jury eines auswählen, das noch innerhalb jenes Konzertes mit dem „Kompositionspreis der STIFTUNG CHRISTOPH DELZ“ ausgezeichnet wird. Die Preissumme beträgt **CHF 25'000.–** und soll ungeteilt vergeben werden. Die beiden übrigen Finalisten-Werke werden mit je **CHF 10'000.–** honoriert.

Die Verwendung von Elektronik für die Aufführung des Werks ist ausgeschlossen

Teilnahmeberechtigt sind Komponisten und Komponistinnen jeglicher Nationalität, die **nicht vor dem 1. Januar 1983 geboren** sind.

Einsendeschluss für das Projekt und die 2 Partituren:
31. Oktober 2017 (Datum des Poststempels) an die Adresse:
STIFTUNG CHRISTOPH DELZ
General Guisan-Straße 51
CH-4054 Basel, Schweiz

Bekanntgabe des Juryentscheides: Dezember 2017.
Das Aufführungsmaterial des preisgekrönten Werks muss bis am
30. Juni 2018 an die STIFTUNG CHRISTOPH DELZ gesandt
werden.
Uraufführung, Schlussjurierung und Preisverleihung: 24.
November 2018 in Luzern.

Die Einsendungen brauchen **nicht anonym** zu erfolgen.
Das **Projekt** ist in 3 Exemplaren, die beiden **Partituren** sind nur
einfach (ev. mit zusätzlicher Tonaufnahme auf Kassette, DAT oder
CD) in Papierform einzuschicken. Hinweise auf Websites werden
nicht berücksichtigt. Ferner sind **Name, Adresse** (incl. E-mail) und
ein **Curriculum vitae** (ebenfalls in Papierform) beizulegen.

Für die effektiven und belegten Kosten der Herstellung des
prämierten Werks, die vom Autor, der Autorin oder seinem/ihrer
Verlag verantwortet wird, stellt die STIFTUNG CHRISTOPH DELZ
einen Betrag von maximal CHF 2'000.- zur Verfügung.

Die Leihgebühren und Tantiemen für die Uraufführung sind damit
abgegolten. Mit der Teilnahme am Wettbewerb werden diese
Bestimmungen akzeptiert. Der Rechtsweg, namentlich gegen die
Entscheidung der Jury, ist ausgeschlossen.

www.delz.ch

Jury/jury: Nicolas Hodges, Lisa Streich, Marco Stroppa, Michel
Roth (STIFTUNG CHRISTOPH DELZ), Mark Sattler (LUCERNE
FESTIVALS); Preissumme/prize: **CHF 25'000.-**; Honorar/
remuneration: **CHF 10'000.-**; Einsendeschluss/closing date: **31.**
Oktober 2017; Jurierung/ jury's announcement: **December 2017**;
Einreichung/submission: **30. Juni 2018**; Uraufführung / first
performance, Prämierung/winning announcement und
Preisverleihung/award ceremony and: **24. November 2018**;
Adresse/address: **Stiftung Christoph Delz, General Guisan-**
Strasse 51, CH-4054 Basel, Schweiz; Kontakt/contact:
kontakt@delz.ch

Malerisch in der Schweiz am Vierwaldstätter See gelegen, veranstaltet LUCERNE FESTIVAL jedes Jahr von Mitte August bis Mitte September sein grosses Sommer-Festival. Das Galakonzert, das Arturo Toscanini 1938 vor Richard Wagners ehemaligem Wohnsitz auf Tribschen leitete, gilt als seine Geburtsstunde. Neben Toscanini waren Bruno Walter, Ernest Ansermet, Vittorio de Sabata und andere die Dirigenten der «ersten Stunde». Später prägten es Wilhelm Furtwängler, Herbert von Karajan und Otto Klemperer, so dass sich LUCERNE FESTIVAL im Sommer zu einem der grössten und bedeutendsten Konzertfestivals weltweit entwickelte. Unter der Intendanz von Michael Haefliger wurde 2003 gemeinsam mit Claudio Abbado das LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA gegründet, seit 2004 setzt die LUCERNE FESTIVAL ACADEMY, ursprünglich unter der Leitung von Pierre Boulez, einen wichtigen Schwerpunkt für die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts, der auch in den anderen Konzerten ein grosser Raum gegeben wird.

Zusätzlich veranstaltet LUCERNE FESTIVAL alljährlich ein Oster-Festival und im November ein Piano-Festival.

www.lucernefestival.ch